

wurde die bereits auf dem 2. Parteitag gestellte Aufgabe, aus der Sozialistischen Einheitspartei eine Partei neuen Typus zu entwickeln, mit aller Schärfe vor die gesamte Parteimitgliedschaft gestellt. Die begonnene Arbeit wurde auf den folgenden Tagungen des Parteivorstandes, besonders der 12. und 13. Tagung, unterstrichen und fortgesetzt. Auf diesen Tagungen haben wir uns vor allem mit ideologischen Fragen beschäftigt, nämlich mit den Lehren der Novemberrevolution 1918 in Deutschland und mit dem wegweisenden Kommuniqué des Informbüros über die Abweichungen der führenden Kommunisten in Jugoslawien. Mit diesen Tagungen unseres Parteivorstandes haben wir in der Tat in der ganzen Partei eine breite ideologische Offensive begonnen. Sie wurde weiter vorangetrieben durch den grundlegenden Beschluß des Zentralsekretariats vom 10. September über die Verstärkung des Studiums der Geschichte der Kommunistischen Partei der Sowjetunion. Ich glaube, der Konferenz sagen zu dürfen, daß die führenden Organe unserer Partei durch diese Maßnahmen mit genügender Klarheit die Aufgabe gestellt haben, die SED zu einer Partei neuen Typus, zu einer marxistisch-leninistischen Kampfpartei, zu entwickeln. Wenn sich dabei die Spreu vom Weizen scheidet und Leute wie Gniffke, Thape, Schwertfeger und dergleichen über Bord gehen, so ist das für die Partei kein Verlust, sondern nur ein Gewinn; denn es zeigt, daß sie die Hoffnung aufgegeben haben, unsere Partei auf den verderblichen Weg des Opportunismus ziehen zu können. (Lebhafter Beifall.)

Daß wir seit der 11. Tagung des Parteivorstandes ein gutes Stück vorangekommen sind, beweist am besten die Parteidiskussion, die wir in Vorbereitung dieser Konferenz durchführten. Und ich muß sagen, die Begeisterung dieser Parteikonferenz ist auch ein Beweis hierfür. Es pulst heute ein viel regeres ideologisch-politisches und organisatorisches Leben in der Partei als vor zwei Jahren. Die ideologische Klarheit und Einheit sind heute höher entwickelt, als es damals der Fall war. Eine Reihe von Problemen konnte bereits in der Diskussion zur Klärung geführt werden. Und ich will einige der wichtigsten aus dieser Diskussion nennen:

Wir haben in der Diskussion Klarheit über die führende Rolle der Sowjetunion im antiimperialistischen Kampf und über die Rolle der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, der Partei Lenins und Stalins, in der internationalen Arbeiterbewegung erzielt. Es wurde un-